| Daten | 700 |
|--|-----|
| Erläuterungen | |
| Theorieausbildung | : |
| Praxisausbildung | 10 |
| Einweisung Windenschleppstart | 1 |
| Einweisung Hangstart | + |
| B-Lizenz | 11 |
| Passagierberechtigung | 24 |
| Einweisung Windenschleppstart Passagierflug | 30 |
| Einweisung Hangstart Passagierflug | 32 |
| Lernausweis | 34 |
| Höhenflugausweis | 35 |
| Praxis A-Lizenz Fortsetzung | 36 |
| Fortbildungsnachweise | 38 |
| Flugpraxisnachweise (Überprüfungsflug Passagierflugberechtigung) | 39 |

Beglaubigte Kopien folgender Seiten aus dem Ausbildungsnachweis sind als Ausbildungszeugnis nachzuweisen für:

| Theorieprüfung A-Lizenz | 8,9 | |
|--|----------------------------|--|
| Praxisprutung A-Lizenz (nur für Hangstart) | 3, 10, 11, 12, 13 | |
| | ggf. 36, 37 | |
| Praxisprüfung A-Lizenz (Windenschleppstart oder beide Startarten) | 3, 10, 11, 12, 13, 14, 15 | |
| Eintrag Windenschleppstart in bestehende Lizenz | 3,14,15,16 | |
| Eintrag Hangstart in bestehende Lizenz | 3,16,17 | |
| Theorieprüfung B-Lizenz | 18, 19 | |
| Erweiterung A-Lizenz zur B-Lizenz | 3, 20, 21, 22 | |
| Theorieprüfung Passagierberechtigung | 24,25 | |
| Praxisprüfung Passagierberechtigung (nur für Hangstart) | 3, 24, 26, 27, 28, 29 | |
| Praxisprüfung Passagierberechtigung (Windenschleppstart oder beide Startarten) 3, 24, 26, 27, 28, 29, 30, 31 | 24, 26, 27, 28, 29, 30, 31 | |
| Eintrag Startart Windenschleppstart zu bestehender Passagierberechtigung | 3, 30, 31 | |
| Eintrag Startart Hangstart zu bestehender Passagierberechtigung | 3, 32, 33 | |

Ausbildungsnachweis Für Gleitsegelführer Für Gleitsegelführer Harry Name Am alten Edel 12 87534 Oberstaugen Straße 7.1.1981 Wolkenstein Geborrsort Geborrsort Staatsangehörigkeit

Liebe Gleitschirmfliegerin, lieber Gleitschirmflieger,

um einen reibungslosen und schneilen Ablauf bei Prüfung und Lizenzausstellung zu gewährleisten, bitte folgendes beachten:

Vor der theoretischen und praktischen Prüfung die Eintragungen im Ausbildungsnachweis auf Vollständigkeit

Alle Theorieeinheiten absolviert und bestätigt?

und Korrektheit überprüfen.

Alle Flugübungen absolviert und bestätigt?

Höhenflüge korrekt eingetragen? Geländenamen, Höhenunterschied, Vor- und Nachnamen der Fluglehrer, ausreichende Anzahl der Flüge

Alle Bestätigungsunterschriften der Fluglehrer vorhanden? Eigene Unterschrift vorhanden?

- Bitte sprich Deine/n Fluglehrer/in vor dem Prüfungstermin an, wenn die Eintragungen unvollständig oder unkorrekt sind. Der Prüfer darf Dich nur mit ordnungsgemäß dokumentierter Ausbildung zur Prüfung zulassen.
 - Für die Erteilung der A-Lizenz ist der Nachweis über einen Lehrgang "Lebensrettende Sofotmaßnahmen am Unfallort" erforderlich. Hierfür genügt die Kopie des **deutschen** PKWi-Führerscheins.

Weitere informationen z.B. zur Anerkennung ausfändischer Lizenzen, Ausbildungserleichterungen etc. unter <u>www.dhv.de</u> unter "Piloteninfos/Ausbildung"

2 DHV. -Ausbildung

Harry

Fluglehrerbesfätigung

ift des Flugschülers

Flugsau Name Harry Vorname Vorname Theorieausbildung Grundausbildung Theorieausbildung A-Lizenz Sachgebiet Datum Lehrer Nr.* Std. Sachgebiet Lehrer Nr.* 18.07.13 1,5 Luffrecht Flugtechnik/Verhalten in besonderen Fällen Startvorbereitungen, Start, Abflug 19.07.13 Meteorologie 2 Geradeausflug, Geschwindigkeiten 21.07.13 1,0 Technik 1 Kurvenflug 23.07.13 Landeeinteilung, Landung Flugtechnik/Verhalten in besonderen Fällen 1.0 2 Kappenstörungen, Extremflugzustände 22.08.13 7 Abstiegshilfen Theoretische Grundausbildung vollständig und erfolgreich abgeschlössen. Besondere Start-, Flug- und Landegefahren Gefahren im Hochgebirge, Notfälle 24.07.13 hus Shop Max-Osthermer Menschliche Leistungsfähigkeit Unterschrift Fluglehrer D-87534 Stempel Flegschule www.paragliding-academy.com Naturschutz, Jagd und Forst Ich bestätige meine vollständige theoretische Ausbildung gemäß Lehrplan. Erforderlich sind 20 Unterrichtseinheiten a 45min Harry + hugsan 24.07.13 Lehrpersonal Theorieausbildung *Nr. Qualifikation rift des Flugschülers Geist, Chris Duis, Marcus Tommek, Fredegar O Assistent X Fluglehrer Theorieausbildung A-Lizenz O Fluglehrer Assistent Sachgebiet Std. Fluglehrerbestätigung Lehrer Nr.* O Fluglehrer X Assistent Luftrecht Rechtsvorschriften, zuständige Stellen O Fluglehrer O Assistent Ausbildung, Pilot, Fluggerät, -betrieb, -gelände, O Fluglehrer O Assistent 18.08.13 Luftraum, Ausweichregeln 46 Haftung, Versicherung. Gleitschirm Akademie All-Österreichische Rechtsvorschriften Theoretische Ausbildung zur A-Einenz vollständig und erfolgreich abgeschlossen Meleorologie 24.08.13 Lieferadresse: Konstanzer (iii Lufthülle 955 D-87534 Oberstaulen gschule www.paragnumg-academy Wind, Hoch und Tief Ich bestätige meine vollständige theoretische Ausbildung gemäß Lehrplan Wolken, Thermik, Turbulenzen, Gewitter, Fronten 19.08.13 24.08.13 Alpines Wetter, Föhn, Talwind Wetterkarte, Vorhersage, Beratung Technik, Aerodynamik Gerätekunde Gleitschirm Theoretische A-Lizenz Prüfung vor dem DHV Gerätekunde Gurtzeug Zur theoretischen Prüfung sind mitzubringen: Personalausweis, Ausbildungsnachweis, Schreibzeug, Prüfungsgebühr Gerätekunde Rettungsgerät 21.07.13 35 Theoretische Prüfung bestanden Messarundlagen, Maßeinheiten thmann Kräfte am Flügel, Auftrieb und Widerstand

Hugsan Harry Vorname Vorname Harry Praxisausbildung, Grundausbildung, Flüge Lehrpersonal Praxis Datum Bezeichnung des Fluggeländes Anzahl *Nr. Qualifikation Startart Name, Vorname Gerat Fluglehrer Fluglehrer Flüge Höhenunterschied in Metern H/W 1 X Fluglehrer Gleitschirm Akademie Allgäu Bestätigun 18.7.13 35 m O Assistent Element 2 19.7.13 Duis Marcus O Fluglehrer . Max-Ostheimer Str. 4 M 20-7.13 Lisferacresse. Konstanzer (id **Assistent** u u M 4 O Fluglehrer www.paragiiding-academy.com 21.7.13 4 M u 6 O Assistent O Fluglehrer O Assistent O Fluglehrer O Assistent O Fluglehrer O Assistent Fortsetzung der Tabelle ggf. Seite 36 O Fluglehrer O Assistent Praxisausbildung, A-Lizenz, Flüge Bitte Flüge im Flugauftrag mit FA, Flüge im Joppelsitzer mit DOSI kennzeichnen O Fluglehrer Datum Anzahl Bezeichnung des Fluggeländes O Assistent Startart Gerät Fluglehrer Nr.* Fluglehrer Höhenunterschied in Metern O Fluglehrer Startplatz Landeplatz Bestätigun Ratholz 250m 18.08. H O Assistent Hojo4 19.08 Breitenberg | 800m 10 O Fluglehrer 4 O Assistent 20.08 Nebahorny 650m 4 21.08 Alpse Borgwelt 310m 4 4 4 -22.08. Hi Hay 700m 4 -4 Praktische Grundausbildung vollständig und erfolgreich abgeschlossen. Rodeneck 25.09 510 m n 4 4 6 Shot, Max-Ostheimer Shuaschule Lieferadresse: Konstanzer 60 26.09 6 u 4 4 4 D-67534 Oberstaulen www.paragliding-academy.com 27.09 4 u 4 28.09 4 1 4 29.04 42 4 Anmerkung: Erforderlich sind insg. mind 40 Höhenflüge, Ich bestätige meine vollständige praktische Ausbildung gemäß Lehrplan. davon 15 Flüge über 500m 29.09.13 Unte schrift des Flugschülers Muster-Eintragung siehe Seite 36 Fortsetzung der Tabelle ggf. Seite 36

MUN - Auchildung 11

10 DUN Auchildung

Name Vorname

Name

Vorname

| | Fluglehrer Nr.* | Fluglehrer Bestätigung |
|--|---------------------------------------|--|
| Aufzieh-, Start-, Steuerungs-, Landeübungen | | Aliga Som |
| Startvorbereitung | | 6 A 0 3.√c |
| Vorflug- und Startcheck, mind, 5 Partnerchecks | | S: S: rebu |
| Aufziehen-Stabilisieren-Startabbruch (ohne Abheben) | | Akademie Permarski d Permarski d Konstancu si ravieri hg-academy. |
| Flugplanung | | Trim Akad Ostremo ser Konst |
| Starts im flachen Startgelände | | A \ 1 |
| Starts im steilen Startgelände | 1/1/2 | \$1 S S S S |
| Geradeausflug, Regulierung der Geschwindigkeit | 1 | |
| Kurven bis 90° | | |
| S-Kurven 45° | | |
| Gezielter Landeanflug | | Seran Microsoft |
| Landetechnik "ausgeflogene Landung" | J | |
| **Rückwärts Aufziehen, Einweisung Groundhandling | | |
| Übungen zum Auslösen des Rettungsgerätes | Nr.* | Bestätigung 9 |
| ÜL A. 12 1. D. 1 |) NI. | nezialidalid |
| | 10 | 1 3 |
| | | n 2 |
| Abflug: Körperhaltung, Einnehmen der Sitzposition | | llgäu sm |
| Abflug: Körperhaltung, Einnehmen der Sitzposition Grundstellung, bestes Gleiten, minimales Sinken | | ie Allgäu |
| Abflug: Körperhaltung, Einnehmen der Sitzposition Grundstellung, bestes Gleiten, minimales Sinken Kurven 180° | | Pmie Allgäu |
| Abflug: Körperhaltung, Einnehmen der Sitzposition Grundstellung, bestes Gleiten, minimales Sinken Kurven 180° | | kadamie Allgäu miskazer Gi greberkmy.gom |
| Abflug: Körperhaltung, Einnehmen der Sitzposition Grundstellung, bestes Gleiten, minimales Sinken Kurven 180° Vollkreise Kurventechnik mit Außen-/Innenbremse, Gewicht | | Akad mie |
| Abflug: Körperhaltung, Einnehmen der Sitzposition Grundstellung, bestes Gleiten, minimales Sinken Kurven 180° Vollkreise Kurventechnik mit Außen-/Innenbremse, Gewicht Position, Gegen-, Quer-, Endanflug, Winkelpeilung | 1/2 | Akademie |
| Abflug: Körperhaltung, Einnehmen der Sitzposition Grundstellung, bestes Gleiten, minimales Sinken Kurven 180° Vollkreise Kurventechnik mit Außen-/Innenbremse, Gewicht Position, Gegen-, Quer-, Endanflug, Winkelpeilung Landung im markierten Bereich | 1/2 | leitschiperAkademie Allgau op: Max-Oskemie ferdansse: Konstanter RF54 Operstanter |
| Abflug: Körperhaltung, Einnehmen der Sitzposition Grundstellung, bestes Gleiten, minimales Sinken Kurven 180° Vollkreise Kurventechnik mit Außen-/Innenbremse, Gewicht Position, Gegen-, Quer-, Endanflug, Winkelpeilung Landung im markierten Bereich Leitlinienacht unter 30 Sekunden | 1/2 | Akademie |
| Abflug: Körperhaltung, Einnehmen der Sitzposition Grundstellung, bestes Gleiten, minimales Sinken Kurven 180° Vollkreise Kurventechnik mit Außen-/Innenbremse, Gewicht Position, Gegen-, Quer-, Endanflug, Winkelpeilung Landung im markierten Bereich Leitlinienacht unter 30 Sekunden Liegende Acht (Hangacht) | 1/2 | Akademie |
| Abflug: Körperhaltung, Einnehmen der Sitzposition Grundstellung, bestes Gleiten, minimales Sinken Kurven 180° Vollkreise Kurventechnik mit Außen-/Innenbremse, Gewicht Position, Gegen-, Quer-, Endanflug, Winkelpeilung Landung im markierten Bereich Leitlinienacht unter 30 Sekunden Liegende Acht (Hangacht) Fliegen mit Beschleuniger | 1/2 | Akademie |
| Abflug: Körperhaltung, Einnehmen der Sitzposition Grundstellung, bestes Gleiten, minimales Sinken Kurven 180° Vollkreise Kurventechnik mit Außen-/Innenbremse, Gewicht Position, Gegen-, Quer-, Endanflug, Winkelpeilung Landung im markierten Bereich Leitlinienacht unter 30 Sekunden Liegende Acht (Hangacht) Fliegen mit Beschleuniger Ohren-Anlegen ohne und mit Beschleuniger | 1/2 | Akademie |
| Abflug: Körperhaltung, Einnehmen der Sitzposition Grundstellung, bestes Gleiten, minimales Sinken Kurven 180° Vollkreise Kurventechnik mit Außen-/Innenbremse, Gewicht Position, Gegen-, Quer-, Endanflug, Winkelpeilung Landung im markierten Bereich Leitlinienacht unter 30 Sekunden Liegende Acht (Hangacht) Fliegen mit Beschleuniger Ohren-Anlegen ohne und mit Beschleuniger Seitliches Einklappen ca. 30% | 1/2 | Akademie |
| Abflug: Körperhaltung, Einnehmen der Sitzposition Grundstellung, bestes Gleiten, minimales Sinken Kurven 180° Vollkreise Kurventechnik mit Außen-/Innenbremse, Gewicht Position, Gegen-, Quer-, Endanflug, Winkelpeilung Landung im markierten Bereich Leitlinienacht unter 30 Sekunden Liegende Acht (Hangacht) Fliegen mit Beschleuniger Ohren-Anlegen ohne und mit Beschleuniger Seitliches Einklappen ca. 30% | 1/2 | Akademie |
| Abflug: Körperhaltung, Einnehmen der Sitzposition Grundstellung, bestes Gleiten, minimales Sinken Kurven 180° Vollkreise Kurventechnik mit Außen-/Innenbremse, Gewicht Position, Gegen-, Quer-, Endanflug, Winkelpeilung Landung im markierten Bereich Leitlinienacht unter 30 Sekunden Liegende Acht (Hangacht) Fliegen mit Beschleuniger Ohren-Anlegen ohne und mit Beschleuniger Seitliches Einklappen ca. 30% Übung zum aktiven Fliegen "Nicken und Abfangen" | 1/2 | Akademie |
| Abflug: Körperhaltung, Einnehmen der Sitzposition Grundstellung, bestes Gleiten, minimales Sinken Kurven 180° Vollkreise Kurventechnik mit Außen-/Innenbremse, Gewicht Position, Gegen-, Quer-, Endanflug, Winkelpeilung Landung im markierten Bereich Leitlinienacht unter 30 Sekunden Liegende Acht (Hangacht) Fliegen mit Beschleuniger Ohren-Anlegen ohne und mit Beschleuniger Seitliches Einklappen ca. 30% Übung zum aktiven Fliegen "Nicken und Abfangen" | \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ | Gleitschiff Akademie Srop Mak-Ostena |
| Abtlug: Körperhaltung, Einnehmen der Sitzposition Grundstellung, bestes Gleiten, minimales Sinken Kurven 180° Vollkreise Kurventechnik mit Außen-/Innenbremse, Gewicht Position, Gegen-, Quer-, Endanflug, Winkelpeilung Landung im markierten Bereich Leitlinienacht unter 30 Sekunden Liegende Acht (Hangacht) Fliegen mit Beschleuniger Ohren-Anlegen ohne und mit Beschleuniger Seltliches Einklappen ca. 30% Übung zum aktiven Fliegen "Nicken und Abfangen" Übung zum aktiven Fliegen "Rollen" | \rightarrow 1/2 \rightarrow Manöver | Gleitschiff Akadamie Srop Mak-Ostenie Le Griffordser, Konstylzer i D-87554 Operstaufer Www.psragliding-repeation |

| (Ritt. | o in | dia | Tahallan | dia | Nummern | day El | unlahrar | nintr | non |
|--------|-------|-----|----------|-----|---------|--------|----------|---------|------|
| DILL | E 111 | ule | Iduction | uic | Nummerm | uei ri | uglemen | Cilling | agen |

Bestätigung über die Flugausbildung Grundkurs+A-Schein Flüge Die Flugausbildung umfasste:

| zahl der Starts mit Ha zahl der Starts mit Wir | ndenschleppstart | |
|--|--|--|
| ızahl der Ausbildungsf | flüge mit Fluglehrererbetreuung65 | |
| | flüge mit Flugauftrag | |
| zahl der Ausbildungsf | flüge im Doppelsitzer | |
| Company of the Compan | aufgrund bestehender: | |
| HG-Lizenz Sprung | fallschirm-Lizenz ausländische Ausbildung | (beglaubigte Kopien beilegen) |
| em Flügschüler wurde | | |
| Lernausweis Höf | henflugausweis Hangstart Höhenflugau | sweis Windenschleppstart |
| Datum | 500 m Höhenunterschied vollständig dur Unterschrift Fluglehrer | Stempel Flugschule |
| | Unterschrift Fluglehrer Startart Windenschleppstart mit mindestens 20 Sch | Stempel Flugschule nleppstarts und 10 Startleitertätigkeiten |
| | Unterschrift Fluglehrer | Stempel Flugschule nleppstarts und 10 Startleitertätigkeiten |
| | Unterschrift Fluglehrer Startart Windenschleppstart mit mindestens 20 Sch | Stempel Flugschule nleppstarts und 10 Startleitertätigkeiten |
| Einweisung für die S Datum ie Flugschule bestätig | Unterschrift Fluglehrer Startart Windenschleppstart mit mindestens 20 Sch sowie einer theoretischen Einweisung vollständ Unterschrift Fluglehrer It die vollständige und erfolgreiche prakfische und den Lehrplänen des DHV sowie die Prüfun | Stempel Flugschule nleppstarts und 10 Startleitertätigkeiten dig durchgeführt. Stempel Flugschule Ausbildung gemäß der Ausbildungs- gesreife des Fugschülers. |
| Einweisung für die S Datum Te Flugschule bestätig | Unterschrift Fluglehrer Startart Windenschleppstart mit mindestens 20 Sch sowie einer theoretischen Einweisung vollständ Unterschrift Fluglehrer It die vollständige und erfolgreiche prakfische und den Lehrplänen des DHV sowie die Prüfun | Stempel Flugschule nleppstarts und 10 Startleitertätigkeiten dig durchgeführt. Stempel Flugschule Aushildung gemäß der Ausbildungs- |